



ÜBER MORGEN

23.9.–16.10.22

In 21 Kommunen
der Region

Kurz-
programm

Festival der KulturRegion Stuttgart

www.kulturregion-stuttgart.de



Die KulturRegion Stuttgart entwickelt gemeinsam mit ihren 43 Mitgliedskommunen, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region.

Alle zwei Jahre realisiert der interkommunale Zusammenschluss ein groß angelegtes Projekt zu regional und gesellschaftlich relevanten Themen. Im Rahmen eines regionsweiten Festivals werden dabei zeitgenössische Kunstformate an ungewöhnlichen Orten umgesetzt. Die Projekte schöpfen aus allen künstlerischen Genres.

Die KulturRegion Stuttgart macht das große kulturelle Potenzial der Region sichtbar und ist Katalysator für neue Entwicklungen. Sie schafft Freiräume für die Künste und ermöglicht Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger vor Ort.



Rahmenprogramm

Ergänzt wird das Festival um ein breites Rahmenprogramm, das vielfältige Zugänge und thematische Anknüpfungspunkte bietet: Zusammen mit Sara Dahme und Veronika Schneider bieten wir an drei Terminen Kulturerlebnistouren zu ausgewählten Festival-Projekten an. Bei einem mehrteiligen Diskursprogramm ist das Publikum eingeladen, ein »neues Alphabet der Region« zu verfassen: von A wie »Alte Fabrikhalle« zu C wie »Care-Kultur«. Und am Festivalzentrum im Merkelpark in Esslingen laden wir mit Angeboten wie der Sound Library der Region, DJ-Sessions und Performances zum Verweilen ein. Den Abschluss des Festivals bildet ein Wochenende voller Konzerte von und mit der Indie-Pop-Band »The Notwist« in Schwäbisch Hall.

Mehr Informationen zum Rahmenprogramm auf uebermorgen.kulturregion-stuttgart.de

Herausgeber:

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung Region Stuttgart e.V.
Leuschnerstraße 53
70176 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de
Fon 0711.221216

[facebook.com/KulturregionStuttgart](https://www.facebook.com/KulturregionStuttgart)
[instagram.com/kulturregion_stuttgart](https://www.instagram.com/kulturregion_stuttgart)

Bildnachweise:

Gerlingen: @Studio umschichten | Stuttgart: Videostill, Sugi Patrick | Stuttgart: Ülkü Süngün @Merz Akademie | Schwäbisch Hall: Pongratz & Acher @Abzocker-Verlag | Filderstadt: Under the carpet, Foto: Björn Stork

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den teilnehmenden Kommunen, Kunstschaffenden sowie den Kooperationspartnern und Förderern des Projekts.



Pop Up Garten von Studio Quack ©Florian Yeh

Wie wollen wir in Zukunft leben? Im Angesicht von Klimawandel und technologischer Transformation fragt die KulturRegion Stuttgart nach der Identität und den Werten der Region. Denn die Zukunft ist keine technologische Lösung. Die Zukunft ist eine Kultur. Keine Batteriezellenfabrik, kein Quantencomputer und kein Stadtentwicklungsplan wird sie erschaffen. Denn die Zukunft ist die Voraussetzung dieser Erfindungen. Sie wird gelebt, nicht geplant und nicht verordnet. Die Zukunft ist eine bewährte Praxis, eine prägende Geschichte oder ein leitender Wert. Die Zukunft ist nicht neu. Sie ist schon längst hier, nur ungleichmäßig verteilt.

In der gesamten Region Stuttgart finden sich Praktiken, Geschichten und Werte, die zukunftsweisend sind. Unter Einbindung lokaler Kunst- und Wissenschaftsinstitutionen, Sport- und Kulturvereine wird in maßgeschneiderten Kulturprojekten zusammen mit regionalen, nationalen und internationalen Kunstschaffenden ein lokaler identitätsstiftender Aspekt von Zukunft künstlerisch herausgearbeitet. So entsteht eine vielfältige regionale Landschaft möglicher Zukunftswelten.

Vom 23.9.–16.10.2022 werden diese Prozesse, Praktiken, Ideen und temporären Räume in einem interdisziplinären Festival in 21 Kommunen in der Region Stuttgart sichtbar. Die Bandbreite reicht von Ausstellungen, Installationen und Konzerten bis hin zu partizipativen Arbeiten und öffentlichen Diskursformaten.

FESTIVAL ÜBERBLICK



Kunst im öffentlichen Raum



Ausstellung/Installation



Performance

» Backnang

Bertil Mark: »Architektur des Aufbruchs«
Ort: Wasserturm, Dresdener Ring 68
Zeitraum: 23.9. – 16.10.
Vorführung der Licht- / Ton-performance: tgl. 19:30 – 19:40 und 19:50 – 20:00
Lichtinstallation: 20:00-22:00

Der Backnanger Wasserturm wird mithilfe einer spektakulären Lichtinszenierung zum futuristischen Kunstwerk.

» Bad Boll

Bureau Baubotanik: »Acting Care! – Eine Vorstellung auf der Wiese«
Ort: Grundstück zw. Badstraße und WALA GmbH, Badwasen 2
Zeitraum: Juli 2022 bis Ende 2023
rund um die Uhr zugänglich

Ein Experiment der Care-Kultur, das Mensch und Natur gleichermaßen mit einbezieht.

» Bietigheim-Bissingen

Sara F. Levin:
»gestern:heute:morgen – eine Stadt verändert sich«
Ort: Städtische Galerie, Hauptstr. 60-64
Zeitraum: 9.7. – 6.11.
Di, Mi, Fr 14:00 – 18:00
Do 14:00 – 20:00
Sa, So, Feiertage 11:00 – 18:00

Ein multimediales Projekt, das das Areal der Deutschen Linoleumwerke neu denkt.

» Böblingen

»Bö-Dö-So«
Ort: Deutsches Fleischermuseum, Marktplatz 27
Installation: ab 9.10.
Mi – Fr 15:00 – 18:00
Sa 13:00 – 18:00
So + Feiertage 11:00 – 17:00

Blick auf die Kulturgeschichte und Zukunft des Döners, mit raumgreifender Installation von Mai Gogishvili und Lesung.

» Ditzingen

TWIMC: Ditzinger Arche
Ort: Gebäude Marktstr. 24
Aktionstage: 8. – 14.10., jeweils ab 19:00
Tagsüber kann die entstehende Installation besichtigt und gemeinsam gebaut werden.

In der Arche erzählen Ditzinger Vereine auch anhand von Gegenständen eine Geschichte des Bewahrens und der Hoffnung auf die Zukunft.

» Esslingen/Neckar

Festivalzentrum
Merkelpark, Pulverwiesen
Das Festivalzentrum dient als zentraler Informationspunkt für das regionsweite Festival.
Besucher:innen können sich hier über die Kunstwerke und Projekte in den einzelnen Kommunen informieren.

Zeitraum: 23.9. – 16.10.
Öffnungszeiten:
Sa – So 14:00 – 19:00 sowie während der Veranstaltungen

Leone Contini: »Tutto il mondo è paese – die Welt ist ein Zuhause«
Ort: Veranstaltungsfläche im Merckelpark, Pulverwiesen
Zeitraum: 23.9. – 16.10.
rund um die Uhr zugänglich

Gemeinsam mit lokalen Gärtner:innen und dem Team der Villa Merkel entsteht eine experimentelle, begehbare Skulptur, die Früchte trägt.

» Esslingen/Neckar

DieTanzKompanie: »Human Design«
Ort: Kulturzentrum Dieselstrasse, Dieselstr. 26
Premiere: Sa 24.9., 21:00
Weitere Aufführungstermine: 10. – 12.11.22, 20:00

Ein Stück von Grégory Darcy, das sich dem Dreieck von Mensch, Natur und Technik widmet, aufgeführt von einem Profi-Ensemble mit Tänzer:innen mit und ohne Behinderung.

Cleebronn

Bönnigheim

Bietigheim-Bissingen

Vaihingen a.d. Enz

Ludwigsburg

Kornwestheim

Ditzingen

Leonberg

Gerlingen

Stuttgart

Weil der Stadt

Sindelfingen

Böblingen

Leinfelden-Echterdingen

Waldenbuch

Filderstadt

Ostfildern

Göppingen

Nürtingen

Bad Urach

Schorndorf

Kirchheim/Teck

Wernau

Bad Boll

Bad Ditzgenbach

Göppingen

Nürtingen

Kirchheim/Teck

Leonberg

Filderstadt

Esslingen/Neckar

Stuttgart

Esslingen/Neckar

Esslingen/Neckar

Esslingen/Neckar

Esslingen/Neckar

» Gerlingen

Studio umschichten: »Gerlingen spricht miteinander«
Ort: neben dem Pumptrack, Beim Brückentor 19
Zeitraum: ab 13.7.
rund um die Uhr zugänglich

Aus recycelten Baustoffen der Stuttgart 21-Baustelle wird ein neuer Jugendtreff geschaffen – in enger Zusammenarbeit mit den Jugendlichen vor Ort.



» Ludwigsburg

Thomas Rustemeyer und Julian Warner: »Speicher der Zukunft«
Ort: Franck-Areal, Gebäude 25, Pflugfelder Str. 27
Zeitraum: 22.9. – 15.10.
Öffnungszeiten:
Do, Fr 17:00 – 20:00 | Sa 12:00 – 20:00

Besucher:innen können Objekte für die Zukunft einreichen, wodurch der Zeit die Erzählung eines neuen Ludwigsburgs entsteht.

» Marbach / Neckar

Melissa E. Logan: »Spark«
Spektralfrequenzen-Soundplayer
Ort: Literaturmuseum der Moderne, Schillerhöhe 8-10
Zeitraum: 24.9. – 15.10.
Öffnungszeiten: uebermorgen.kulturregion-stuttgart.de

Basierend auf literarischen Texten hat Melissa E. Logan eine partizipative Soundskulptur entwickelt, die erst durch die Interaktion des Publikums zum Klingen gebracht wird.

» Ostfildern

»About Tomorrow – Solar Pavilion«
Ort: verschiedene Orte im Stadtraum
Zeitraum: 23.9. – 16.10.
Standorte und Öffnungszeiten: uebermorgen.kulturregion-stuttgart.de

Der Solar Pavilion lädt dazu ein, über die Visionen für unsere Zukunft nachzudenken.

Künzelsau

Schwäbisch Hall

Schwäbisch Gmünd

Göppingen

Nürtingen

Kirchheim u. Teck

Bad Boll

Bad Ditzgenbach

Göppingen

Nürtingen

Kirchheim u. Teck

Bad Boll

Bad Ditzgenbach

Göppingen

Nürtingen

Kirchheim u. Teck

Bad Boll

Bad Ditzgenbach

Göppingen

Nürtingen

Kirchheim u. Teck

Bad Boll

Bad Ditzgenbach

Göppingen

Nürtingen

Kirchheim u. Teck

Bad Boll

Bad Ditzgenbach

Göppingen

Nürtingen

Kirchheim u. Teck

Bad Boll

Bad Ditzgenbach

Göppingen

Nürtingen

Kirchheim u. Teck

Bad Boll

Bad Ditzgenbach

Göppingen

Nürtingen

» Stuttgart

Junges Ensemble Stuttgart:
»Agentur für Kinderarbeit«
Ort: Torstr. 15
Zeitraum: 3. – 16.10.
Öffnungszeiten: uebermorgen.kulturregion-stuttgart.de

Zweiteiliges Performance-Projekt, das gemeinsam mit Kindern deren Beziehung zur Arbeit erforscht.

Diana McCarty, Filipa César & Studierende: »There is Always Dance in Abundance«
Ort/Zeitraum: uebermorgen.kulturregion-stuttgart.de

In diesem Film suchen Studierende nach Antworten auf pessimistische Zukunftsszenarien.



Ogutu Muraya: »How do you observe a stone that is about to strike you?«
Ort: HERZ der Stadtbibliothek am Mailänder Platz 1
Zeitraum: 4. – 15.10.
Öffnungszeiten: Mo – Sa 9:00 – 21:00

Intertextuelle Bibliothek basierend auf den Diaspora-Erfahrungen des kenianischen Kulturschaffenden Ogutu Muraya.

DMSUBM: »An Interracial Love Affair«
Ort: StadtPalais, Konrad-Adenauer-Str. 2
Zeitraum: 25.9. – 16.10.
Öffnungszeiten: Di – Fr 14:00 – 18:00

FÄLLT LEIDER AUS
»... mehr Infos unter uebermorgen.kulturregion-stuttgart.de

In spielerisch-diskursiven Formaten werden interracial Liebesbeziehungen mit dem Verhältnis weißer Institutionen zu Schwarzen Akteur:innen verschaltet.

Ülkü Sünün: »Tribunal der Arbeit«
Orte, Zeitraum & Öffnungszeiten:
Ausstellung (Arbeitsgericht Stuttgart, Johannesstr. 86):
7.10. – Ende 2022
Mo – Do 7:30 – 15:30
Fr 7:30 – 14:30
Sa 8.10.: Öffnungszeiten unter uebermorgen.kulturregion-stuttgart.de

Tribunal der Arbeit (Theater Rampe, Filderstr. 47): 15.10., 10:00 – 17:00, ab 19:00 Remix Almania

Der deutsche Arbeitsmarkt und seine – teils unfairen – Arbeitsbedingungen werden in den Blick genommen.



» Waiblingen
Valerie Dziki: »Pl(attend)auschomat«
Ort: Am Galerieplatz, Weingärtner Vorstadt 12
Zeitraum: 24.9. – 16.10.
Die Installation wird durchgehend im Außenraum zu sehen sein

Musik erzählt Geschichten. Valerie Dziki lädt dazu ein, diese miteinander zu teilen und darüber ins Gespräch zu kommen.

» Waldenbuch
»Innovation City«
Ort: Museum der Alltagskultur und Innenhof, Kirchgasse 3
Zeitraum: Jahrmarkt der Ideen: Sa 24.9., 15:00 – 19:00
Zeitraum Ausstellung: 23.9.2022 – 21.5.2023

Das Programm widmet sich Erfindungen, die unser Leben erleichtern – von der Vergangenheit bis in die Zukunft.

